

Moderation – professionelle Leitung vom internen Meeting bis zur Großveranstaltung

Zielsetzung

Nicht nur Führungskräfte in allen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Bereichen stehen immer wieder vor der Herausforderung, kleinere Meetings und Konferenzen oder gar größere Kongresse und Veranstaltungen moderieren bzw. leiten zu müssen. Dieses Seminar soll Ihnen als Moderator helfen, interne Besprechungen und Sitzungen genauso professionell zu führen wie Großveranstaltungen vor externem Publikum. Von der Recherche über die Vorbereitung bis hin zur kommunikativen Umsetzung und Gestaltung Ihres „Auftrittes“ werden Sie in diesem Seminar Kenntnisse, Fähigkeiten und Konzepte erlernen, die Sie in die Lage versetzen, jeder Moderation gelassen entgegenzusehen und Veranstaltungen jeder Größenordnung zu moderieren und zu leiten. Das Seminar vermittelt Ihnen keine Kenntnisse in Moderations- und Präsentationstechniken, sondern soll Ihnen helfen, Ihre Rolle als Moderator optimal auszufüllen und sie persönlich fit machen für den Umgang mit Gesprächspartnern und Publikum.

Teilnehmerkreis

Führungskräfte und alle, die Sitzungen, Kongresse und Veranstaltungen besser moderieren möchten oder müssen.

Methode

Vorträge, Diskussionen, Einzel- und Gruppenarbeiten, Statements, Erfahrungsaustausch

Das Seminar wird zahlreiche praktische Übungen enthalten, so dass schon im Verlauf des Trainings kommunikative Konzepte und Stilelemente eingeübt werden können.

Inhalte

1. Die Herausforderung Moderation

Grundlagen guter Moderation

- Erfahrungen mit Moderationen und Moderatoren
- gezielte Führung oder nur Show – was gute Moderatoren auszeichnet?
- meine Rolle als Moderator zwischen Akteur und Zuschauer
- Formen der Moderation – die eigene Rolle erkennen und ausfüllen
- Formen der Moderation – die eigenen Interessen definieren und wahrnehmen

Die Phasen erfolgreicher Moderation

- keine fachliche Moderation ohne fundierte Recherche
- das Briefing der Beteiligten – „Knackpunkte“ besser vorher erkennen und klären
- „Der große Auftritt“ – die persönliche Vorbereitung auf Rolle und Moderation
- Instrumente der Gesprächsführung im Prozess zwischen Dialog und Moderation
- die Nachbereitung einer Veranstaltung

Moderation, Situation und Milieu

- Moderation wird nie zur Routine (aber immer leichter)
- das Umfeld gezielter wahrnehmen und sich darauf einstellen

- Unterschiede der Moderation in verschiedenen Milieus
- gleiche Rezepte und Unterschiede von Moderation bei verschiedenen Formaten – vom Abschlussball zur Podiumsdiskussion, vom Arbeitskreis zur Vollversammlung
- nicht jede Situation ist vorhersehbar, einige aber schon – mögliche Reaktionen auf spannende und gespannte Situationen
- die Persönlichkeit des Moderators zwischen Integration, Provokation und Steuerung

2. Kommunikation der Moderation

Grundlagen der Rhetorik und der Kommunikation

- Vom meinen, sagen, hören und verstehen
- wertschätzende Kommunikation in der Moderation
- authentische Kommunikation im Umfeld aller Beteiligten
- Die Phasen eines Gespräches / Muster der Gesprächsführung
- Kommunikation im Dialog – Kommunikation in der Gruppe – Kommunikation im Chaos
- Eine Veranstaltung als lebendiges Wesen wahrnehmen
- Der Moderator und seine Persönlichkeit – Tipps und Tricks für Moderatoren

Wertschätzende und unterstützende Kommunikation in der Moderation

- Die Einbeziehung der Gesprächspartner in ihrer ganzen Persönlichkeit
- „Gesprächspartner in Nöten“ – Reaktion durch unterstützende Kommunikation und Moderation
- auch bei klarer Ansage immer „geschmeidig“
- von Politikern lernen – positive Botschaften für instabile Situationen
- fair play in Auseinandersetzung und Moderation – der Moderator als Stimmungsmacher und entscheidender Wohlfühlfaktor
- Der Moderator schafft den „Klimawandel“ – witzig, seriös, ernst, bestimmt und alles zu seiner Zeit

Moderation als Prozess

- Lernen von Kerner, Illner & Co. – Moderation zwischen Haupt- und Nebenrolle
- Stilelemente erfolgreicher Moderation
- Von der Anmoderation bis der „Vorhang fällt“ – Redewendungen, Bemerkungen, Einwürfe und Stilelemente für jede Gelegenheit und Gesprächsphase
- Wer fragt, der führt – wer moderiert, der leitet und inszeniert
- Die Gruppe im Griff I – Kampfansagen und negative Stilelemente erkennen und blocken
- Die Gruppe im Griff II – wenn die Diskussion nicht in Gang kommt
- Die Gruppe im Griff III – trotz verschiedener Meinungen geordnet diskutieren oder „Nicht der lauteste hat Recht“

Dauer: 2,0 Tage

Trainer: Falk Al-Omary